

Zweite Österreichische Dialogwoche Alkohol steht unter dem Motto „Wie viel ist zu viel?“



In Österreich geht die „Dialogwoche Alkohol“ in die 2. Runde: Von 20. bis 26. Mai 2019 regen mehr als 200 Veranstaltungen im gesamten Bundesgebiet an, über Alkohol ins Gespräch zu kommen.

Die österreichweite Präventionskampagne will sachlich über Alkohol informieren, sensibilisieren, zu Gesprächen anregen und dazu motivieren, über den eigenen Alkoholkonsum nachzudenken. Das Motto lautet: „Wie viel ist zu viel?“. Dabei stehen Fragen im Mittelpunkt wie bzw. ab wann Alkoholkonsum zur gesundheitlichen Gefahr wird oder zu einem Suchtverhalten führt. Die Initiative legt Wert darauf, den Alkoholkonsum nicht pauschal zu problematisieren, sondern riskante Konsummuster aufzuzeigen und die immer noch enormen Wissenslücken zum Thema Alkohol in der Gesellschaft zu schließen.

Alkohol ist als Konsumgut und Genussmittel in Österreich weit verbreitet und beliebt. Gleichzeitig verursacht riskanter und problematischer Konsum Krankheiten, Unfälle und menschliches Leid. So gelten rund 370.000 Österreicherinnen und Österreicher (5 % der erwachsenen Bevölkerung) als alkoholkrank. Zudem konsumieren weitere 9 % Alkohol in einem gesundheitsgefährdenden Ausmaß. **In Summe konsumieren 14 Prozent der österreichischen Bevölkerung, das sind rund 1 Mio. Menschen, Alkohol in einem problematischen Ausmaß.** Mit den Folgen ist nicht nur die jeweils betroffene Person, sondern auch ihr soziales Umfeld konfrontiert. Die Zwiespältigkeit zwischen Genuss und Gefahr prägt auch den Umgang mit dem Thema Alkohol, der immer noch von viel Unwissenheit, aber auch von Tabus geprägt ist.

Mit der 2. Österreichischen Dialogwoche Alkohol von 20. bis 26. Mai 2019 wollen wir dieses Schweigen brechen. Dabei wird der Konsum von Alkohol weder verurteilt, noch werden die Folgen von übermäßigem Konsum verharmlost. **Im Vordergrund steht das offene Gespräch – eine Woche lang, bei Veranstaltungen im ganzen Land- sowie Information darüber, welche Möglichkeiten es für jedeN einzelneN gibt, einen verantwortungsbewussten Umgang mit Alkohol zu fördern.**

Im Zentrum der Dialogwoche stehen rund 200 verschiedene Veranstaltungen zum Thema Alkohol in allen Bundesländern, wie z.B. Vorträge und Informationsveranstaltungen, Podiumsdiskussionen, Präventionsworkshops, Kabarett-, Theater- und Filmvorführungen, Sprechstunden und Tage der offenen Türen in Beratungseinrichtungen oder Abendveranstaltungen.

Alle Einrichtungen und Organisationen, die unter dem gemeinsamen Motto der Dialogwoche selbstständig eigene Aktionen und Angebote anbieten und umsetzen möchten, sind dazu eingeladen, sich zu beteiligen.

Zudem bietet die Website **www.dialogwoche-alkohol.at** umfassende und wissenswerte Fakten zum Thema Alkohol, Statements, einen Veranstaltungskalender mit Informationen zu den einzelnen Aktionen in den Bundesländern sowie hilfreiche Tipps, Online-Tools und Anregungen.

Initiatorin der Dialogwoche Alkohol ist die **Österreichische ARGE Suchtvorbeugung** – der Zusammenschluss aller neun Fachstellen für Suchtprävention in den Bundesländern – in Kooperation mit dem Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger und der Gesundheit Österreich GmbH/Geschäftsbereich Fonds Gesundes Österreich. Die Kampagne, die 2017 erstmals stattfand, wird alle zwei Jahre ausgerichtet und auch heuer wieder vom Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz gefördert.

Alle Informationen über die „Dialogwoche Alkohol“ sowie Möglichkeiten der Teilnahme und Unterstützung finden Sie unter www.dialogwoche-alkohol.at

Presseinformationen, Grafiken und Factsheets zum Thema Alkoholkonsum in Österreich finden Sie zum Download unter www.dialogwoche-alkohol.at > Presse & VeranstalterInnen

Rückfragen & Kontakt:

Österreichische ARGE Suchtvorbeugung

Obfrau Mag.a Lisa Brunner

office@suchtvorbeugung.net

c/o Institut für Suchtprävention der Sucht- und Drogenkoordination Wien gemeinnützige GmbH

Modecenterstraße 14/A/2, 1030 Wien

Tel.: +43 1 4000-87334